

## Unterbezirksdelegiertenkonferenz der Jusos Köln am 24.02.2018

**Antragstitel:**

A17 – Gendergerechtes Beitrittsformular

**Antragsteller:**

SB Nippes

**Weiterleitung an:**

Landeskonferenz der NRW-Jusos (zur Weiterleitung über den Juso-Bundeskongress an den SPD-Bundesparteitag), Parteitag der KölnSPD (zur Weiterleitung über den Parteitag der NRWSPD an den SPD-Bundesparteitag)

1

2 Wir fordern eine Ersetzung der vorgesehenen Angabe von „Herr“ und  
3 „Frau“ im SPD-Mitgliedsformular, um eine dadurch entstehende  
4 Benachteiligung von Personen, die nicht dem stereotypisch-  
5 heteronormativen Geschlechtsbild entsprechen, zu verhindern, durch  
6 folgende Option:

7 „Gewünschte geschlechtsspezifische Anrede:

8 Herr: \_\_\_

9 Frau: \_\_\_

10 Sonst.: \_\_\_\_\_( Identifikationsangabe wenn möglich)“

11

**12 Begründung:**

13 Durch die bisher geforderte Angabe von „Herr“ und „Frau“ wird ein  
14 großer Personenkreis, der sich dem heteronormativen Geschlechtsbild  
15 als nicht zugehörig definiert (inter, non-binär, trans usw.), kategorisch  
16 ausgeschlossen. Eine bunte, moderne Partei wie die SPD darf diesen  
17 Eindruck nicht durch ihr Mitgliedsformular vermitteln und diese  
18 Personen dadurch von ihrem politischen Engagement in der SPD  
19 abschrecken.

20 Wo die Partei bislang an die bisher vorgesehene Angabe von „Herr“ und „Frau“ im  
21 Formular angeknüpft hat, soll sie sich künftig nach der gewünschten  
22 geschlechtsspezifischen Anrede richten.

23